

Volle Kassen

Im ersten Halbjahr 2008 verzeichneten die Kinobetreiber ein überraschendes Plus an den Kinokassen. Insgesamt wurden 61,1 Millionen Karten gelöst – das ist ein Plus von 1,1 Millionen beziehungsweise 1,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr, wie die Filmförderungsanstalt (FFA) in Berlin mitteilte. Der Kinoumsatz erhöhte sich von 364,2 Millionen auf 373,2 Millionen Euro. Die positiven Zahlen sind laut FFA vor allem auf das erste Quartal zurückzuführen. Von Januar bis März waren mit fast 41 Millionen Besuchern mehr als doppelt so viele Menschen im Kino wie von April bis Juni. FFA-Vorstand Peter Dinges sagte, trotz der positiven Halbjahreszahlen ließen sich noch keine Rückschlüsse auf das Ergebnis am Ende des Kinojahres ziehen. Er sei jedoch »verhalten optimistisch«. Neben dem bereits gestarteten neuen Batman-Film lägen die Erwartungen vor allem auf dem kommenden James-Bond-Film und der Bernd-Eichinger-Produktion »Der Baader-Meinhof-Komplex«. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/111536.volle-kassen.html>